

Abt. Jugend- u. Schulverwaltung
1212/VIII

Gremium: Schulausschuss
Sitzung am: 8.2.2022

öffentlich

**Sachstand zum Schulessen an weiterführenden Schulen;
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN und FDP vom
27.1.2022**

Sachverhalt:

Mit dem als Anlage beigefügten Schreiben vom 27.1.2022 bitten die genannten Fraktionen um einen Sachstandsbericht zur Mittagsverpflegung an den weiterführenden Schulen. Die Verwaltung beantwortet die einzelnen Fragen daher wie folgt:

Vorab wird darauf hingewiesen, dass die Alexander von Humboldt-Realschule keine Schule im gebundenen Ganztags ist. Eine Mittagspause mit der Möglichkeit zur Einnahme einer Mittagsmahlzeit ist im schulischen Konzept daher nicht vorgesehen. Die Mensa des Schulzentrums steht den Schülerinnen und Schülern der Realschule jedoch offen, wird aber in erster Linie von Schülerinnen und Schülern im offenen Ganztags der Schule in Anspruch genommen. Eine Vergleichbarkeit mit den übrigen drei weiterführenden Schulen im gebundenen Ganztags ist daher nur bedingt möglich.

Zu 1.

Schule	Caterer
Gesamtschule Am Michaelsberg	Sj. 2017/2018 durchschn. 41 Essen / Tag Sj. 2018/2019 durchschn. 45 Essen / Tag Sj. 2019/2020 durchschn. 45 Essen / Tag Sj. 2020/2021 durchschn. 30 Essen / Tag Sj. 2021/2022 durchschn. 42 Essen / Tag
Alexander von Humboldt-Realschule	Es liegen keine schulscharfen Angaben vor. Die Schülerzahlen der Realschule sind in denen der Gesamtschule enthalten.
Gymnasium Siegburg Alleestraße	09/2021 durchschn. 31 Essen / Tag 10/2021 durchschn. 27 Essen / Tag 11/2021 durchschn. 38 Essen / Tag 12/2021 durchschn. 36 Essen / Tag 01/2022 durchschn. 30 Essen / Tag Weitergehende Angaben konnte der Caterer kurzfristig nicht liefern.
Anno-Gymnasium	Sj. 2017/2018 durchschn. 50 Essen / Tag Sj. 2018/2019 durchschn. 51 Essen / Tag Sj. 2019/2022 durchschn. 62 Essen / Tag Sj. 2020/2021 durchschn. 34 Essen / Tag Sj. 2021/2022 durchschn. 45 Essen / Tag

Zu 2.

Schule	Caterer
Gesamtschule Am Michaelsberg	RoBi Catering & Service gGmbH, Siegburg
Alexander von Humboldt-Realschule	RoBi Catering & Service gGmbH, Siegburg
Gymnasium Siegburg Alleestraße	TroService Catering GmbH, Troisdorf
Anno-Gymnasium	RoBi Catering & Service gGmbH, Siegburg

Zu 3.

Schule	Preis / Teilnahmebedingungen
Gesamtschule Am Michaelsberg	Menü (Salat, Hauptspeise, Dessert), 3,80 €
Alexander von Humboldt-Realschule	Menü (Salat, Hauptspeise, Dessert), 3,80 €
Gymnasium Siegburg Alleestraße	vorbestelltes Menü (Salat, Hauptspeise, Dessert), 4,20 € ohne Vorbestellung: Menü, 4,50 € Nudelbar, 3,90 €
Anno-Gymnasium	Menü (Salat, Hauptspeise, Dessert), 3,80 €

Die beiden Caterer führen an allen Standorten einen zusätzlichen Kioskbetrieb mit diversen Snacks und kleineren Speisen (z. B. belegte Brötchen).

Alle Caterer haben spätestens zum kommenden Schuljahr eine Preissteigerung angekündigt (Hintergrund: Tarifierhöhung, Anpassung des Mindestlohns, allg. Kostensteigerung). Konkrete Angaben liegen aktuell noch nicht vor und bleiben abzuwarten.

Zu 4. und 7.

Vorab ist hier festzuhalten, dass die Akzeptanz der Mensen mit steigendem Alter der Schülerinnen und Schüler insgesamt nachlässt. Bei den oberen Jahrgängen ist das Verlassen des Schulgeländes während der Pausen oder in Freistunden häufig die beliebtere Alternative. In den Jahrgangsstufen 5 und 6 ist die Nähe zum gewohnten OGS-Alltag mit gemeinsamen Mittagessen häufig noch gegeben.

Verwaltung und Schulleitungen haben in den vergangenen Jahren durch verschiedene Maßnahmen versucht, die Abnahmezahlen der Mittagessen zu steigern. Z. B. wurden sog. Mensa-Ausschüsse ins Leben gerufen, die sich mit allen Fragen rund um den Mensa-Betrieb befassen und ein Bindeglied zwischen Schule und Caterer darstellen. Den Mensa-Ausschüssen gehören in der Regel auch Schülerinnen und Schüler an. Regelmäßig auf der Tagesordnung stehen hier Fragen im Zusammenhang mit dem Angebot in Mensa und Kiosk. Hierbei kommt es immer auf die richtige Abwägung zwischen einem gesunden Mittagessen und den bei der Schülerschaft beliebten Speisen und Snacks an.

Eine besondere Schwierigkeit stellt es dabei dar, auf möglichst viele individuelle Kundenwünsche

einzufragen und dabei auch die wirtschaftlichen Interessen der Caterer im Blick zu halten.

Weiterhin hat die Verwaltung in der Vergangenheit das Mittagessen für die neuen 5. Klässler bereits für einen bestimmten Zeitraum gefördert (kostenfreie Mahlzeiten), um die Akzeptanz der Mensen zu erhöhen. Diese Maßnahme führte jedoch nur zu einem kurzfristigen Erfolg.

Zur Förderung von Kindern aus einkommensschwachen Familien besteht neben dem Bildungs- und Teilhabepaket noch der Landesfonds „Alle Kinder essen mit“. Über beide Fördermöglichkeiten kann das Mittagessen bezuschusst werden. Die Verwaltung wird bei den Schulleitungen noch einmal für die Inanspruchnahme beider Programme werben.

Dies ist in der Vergangenheit auch bereits mehrfach erfolgt, leider mit keiner größeren Resonanz seitens der Eltern.

Zu 5.

Hierzu ist nichts bekannt. Der Kinderschutzbund führt an der Gesamtschule, dem Gymnasium Alleestraße und dem Anno-Gymnasium wie gehabt Aufsicht während der Mittagspausen.

Zu 6.

Die Gestaltung bzw. Dauer der Mittagspause liegt im Ermessen der jeweiligen Schule. Der zeitliche Rahmen für die Einnahme des Mittagessens wird mit der schuljährlichen Aufstellung der Stundenpläne festgelegt. An allen weiterführenden Schulen im gebundenen Ganztagsbetrieb dauern die Mittagspausen derzeit mindestens 60 Minuten.

Zu 8.

In der Regel erfolgen regelmäßig Befragungen zur Zufriedenheit mit dem Mittagessen zum Ende eines Schuljahres. Pandemiebedingt ist die Befragung vor den Sommerferien allerdings ausgefallen.

Laut Auskunft der Schulleitungen sind die Besucherinnen und Besucher der Mensen derzeit – bis auf Einzelfälle – insgesamt zufrieden mit dem Angebot der Caterer. Der Wunsch nach einem Wechsel des jeweiligen Caterers wurde bisher nicht an die Schulverwaltung herangetragen.

Siegburg, 3.2.2022